

Denkzeit : für einen Augenblick

Autor(en): **Gianola, Carlo**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **70 (1992)**

Heft 5

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-724161>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für einen Augenblick

Sanft aufleuchtend
explodieren die Farben
des Regenbogens hinter
den geschlossenen
Lidern. Durchs Licht
über den See schwirren
die hellen Stimmen
spielender Kinder.
Begierig saugt die
Sonne die junge Glut
aus ihren braungebrannten
Gliedern. Für einen
blauen Augenblick lang
spannt sich die alternde
Haut des Himmels wie
ein straffes Segel
vor der grossen, unge-
wissen Fahrt.

Carlo Gianola

Ich bin im 68. Altersjahr, und erst jetzt ist es mir möglich, meine Gedichte zu schreiben, weil ich von den Zwängen des Berufslebens befreit bin. Im Oktober dieses Jahres wird im Verlag der Stiftung «Pro Lyrica» mein erster Gedichtband publiziert. Bisherige Veröffentlichungen in der NZZ und im orte-Verlag.